



Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

Vorsitzende
Johanna Salzhuber

Privat:
Bingener Str. 2, 80993 München
Telefon: 14 69 82
Telefax: 149 59 711

**NIEDERSCHRIFT DER BEZIRKSAUSSCHUSS-SITZUNG
AM 22.10.2012**

Geschäftsstelle:
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a
80993 München
Telefon: 159 86 89 31
Telefax: 159 86 89 21
E-Mail: bag-nord.dir@muenchen.de
Ansprechpartner: Herr Steiner

Ort: Gaststätte „Alter Wirt“,
Dachauer Str. 274
Beginn: 19.35 Uhr
Ende: 21.35 Uhr
Sitzungsleitung: Frau Salzhuber
Protokoll: Herr Steiner (Geschäftsstelle)
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste und Gästeliste
Entschuldigt: siehe Anwesenheitsliste

1. Eröffnung, Protokoll der letzten Sitzung

Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß geladen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Tagesordnung wird wie folgt ergänzt bzw. geändert:

- 2.0 Veranstaltung am Volkstrauertag
- 2.4 Instandsetzung und bessere Beleuchtung des Weges zwischen Bingener Straße und Seydlitzstraße
- 2.5 Verkehrsampel an der Einmündung der Bingener Straße in die Feldmochinger Straße
- 2.6 Planungen Riesstraße / Georg-Brauchle-Ring
- 3.2.2 Ortstermin Meggendorfer Straße
- 3.4.3 Bericht des Behindertenbeauftragten
- 6.3 Generalsanierung Westfriedhof

Die Tagesordnung wird mit diesen Änderungen **einstimmig angenommen**.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird **einstimmig genehmigt**.

2. Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

2.0 Veranstaltung am Volkstrauertag

Herr Hiess von der Reservistenkameradschaft weist auf die Veranstaltung am Volkstrauertag (18.11.12) hin und lädt die Anwesenden dazu ein.

2.1 LKW Parksituation im Bereich Leipziger Straße, Jenaer Straße, Chemnitzer Platz

Im Februar hatte bereits ein Ortstermin stattgefunden, bei dem auch dieses Thema angesprochen wurde. Das KVR hatte seinerzeit ein weitergehendes Parkverbot für Lastwägen abgelehnt. Lediglich an den Kreuzungen wurde ein solches eingerichtet. Die Anwohner fordern jedoch weiterhin eine Verbesserung. Auch bei der Bürgerversammlung wurde eine entsprechende Empfehlung beschlossen. SPD, CSU und ÖDP unterstützen den Antrag. Herr Stoßno schlägt vor, einen Runden Tisch einzuberufen, an dem auch die betroffenen Spediteure teilnehmen sollen.

Abstimmung:

Einberufung eines Runden Tisches: Ablehnung, mehrheitlich (1 Gegenstimme)

Parken nur für PKW zulassen: Zustimmung, mehrheitlich (1 Gegenstimme)

2.2 Errichtung einer Blitzampel Dachauer Str. / Haylerstraße sowie Überprüfung der Grünphasen für Fußgänger

Eine Bürgerin beschwert sich über viele Rotlicht- und Geschwindigkeitsverstöße und zu kurze Grünphasen für Fußgänger an der Ampel Dachauer Str. / Haylerstraße. Der anwesende Vertreter der Polizeiinspektion 44 sagt zu, die Rotlicht- und Geschwindigkeitsverstöße an dieser Ampel in nächster Zeit verstärkt zu kontrollieren, um hier ein genaueres Bild zu erhalten. Hinsichtlich der Anforderungs- und Querungszeiten wird das Kreisverwaltungsreferat um Überprüfung der Signalisierung gebeten.

Beschluss (zur Vorgehensweise): Zustimmung, einstimmig

2.3 Änderung der Parklizenzen in der Borstei, Verbesserung der Fußgängersituation in der Dachauer Straße und der Ampelanlage am Sapporobogen

Die anwesenden Vertreter der Mietergemeinschaft Borstei erläutern ihre Anträge.

Parklizenzen:

Eine Änderung war bereits in der Vergangenheit beantragt worden. Die Stadtverwaltung hatte seinerzeit allerdings angeraten, die daraus entstehenden Nachteile z.B. für Besucher der Borstei zu berücksichtigen. Die Mietergemeinschaft beantragt nunmehr eine Verlängerung bis 23.00 Uhr und eine Beschränkung auf 2 Stunden.

Der BA gibt zu bedenken, dass die Mietergemeinschaft nur für den von ihr vertretenen Teil der Bewohner sprechen könne und bittet sie, ein breiteres Meinungsbild zu ermitteln.

Gleichzeitig bittet der BA das KVR, die Zahl der in der Borstei zugelassenen KFZ ohne Parklizenz zu ermitteln. Dies lässt einen Rückschluss auf die Zweitwagenbesitzer zu, die durch eine Veränderung der Parklizenzen benachteiligt würden.

Die Angelegenheit wird vertagt, bis weitere Informationen vorliegen.

Beschluss (zur Vorgehensweise): Zustimmung, einstimmig

Ampelanlage Dachauer Straße vor der Borstei

Es wird festgestellt, dass die Ampelsignale an dieser Stelle für die Radfahrer nicht gelten. Die Fußgänger müssen daher trotz eigenen Grünlichts bei Überqueren des Radweges auf die Radfahrer achten. Dies ist allerdings nicht sämtlichen Passanten bewusst. Der BA 10 beantragt daher, an der Ampelanlage Baldurstraße / Dachauer

Straße ein Hinweisschild „Achtung Radfahrer“ analog der Schilder „Achtung Tram“ an den Trambahnhaltestellen anzubringen.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

Ampelanlage Dachauer Straße / Sapporobogen

Der BA 10 beantragt, das Erfordernis für die Fußgänger, Grünlicht anzufordern, an der Ampelanlage Dachauer Straße / Sapporobogen durch ein größeres Hinweisschild besser erkennbar zu machen. Zudem sollte das bisher graue Anforderungskästchen durch ein neues, gelbes ausgetauscht werden. Die Bürgerinnen und Bürger haben sich inzwischen an die leuchtend gelben Anforderungskästchen gewöhnt, so dass die alten grauen sehr häufig übersehen werden.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

2.4 Instandsetzung und bessere Beleuchtung des Weges zwischen Bingener Straße und Seydlitzstraße

Da der Weg auf Privatgrund liegt, muss zunächst ermittelt werden, ob er öffentlich gewidmet ist bzw. eine Dienstbarkeit eingetragen ist.

Sollte dies nicht der Fall sein und es sich also um einen reinen Privatweg handeln, wird der Eigentümer um Instandsetzung des Weges sowie Herstellung einer besseren Beleuchtung gebeten.

Beschluss (zur Vorgehensweise): Zustimmung, einstimmig

2.5 Abschaltung der Verkehrsampel Bingener Str. / Feldmochinger Straße

Der BA hält die Ampel weiterhin für erforderlich.

Es handelt sich um eine Stelle, die von sehr vielen Schülern passiert werden muss. Zudem befindet sich an der Ecke auch der Müttertreff Moosach.

Die Polizeiinspektion 44 hält die Ampel wegen des ausfahrenden Verkehrs ebenfalls für sinnvoll.

Darüber hinaus erreichen den BA laufend Beschwerden der Anlieger über zu viel Verkehr in der Feldmochinger Straße insbesondere durch LKW's.

Eine Beschleunigung des Verkehrs und daher Erhöhung der Attraktivität der Feldmochinger Straße für LKW-Fahrer wäre in diesem Sinne kontraproduktiv.

Beschluss: Ablehnung, einstimmig

2.6 Planungen Riesstraße / Georg-Brauchle-Ring

Ein Bürger hat einen eigenen Antrag zum Umbau der Einmündung formuliert. Der BA leitet das Schreiben an das Baureferat zur Kenntnis weiter.

Beschluss (zur Vorgehensweise): Zustimmung, einstimmig

3. Berichte

3.1 UA Jugend, Soziales, Schule und Kultur

- die evang.-meth. Erlöserkirche stellte sich im UA vor
- es gab ein weiteres Treffen von REGSAM zum Gebiet Karlingerstr., Karl-Lipp-Str. etc., bei dem bereits konkrete Maßnahmen zur Verbesserung und Verschönerung des Viertels vorbereitet wurden (z.B. eine Pflanzaktion)
- die Kinder- und Jugendversammlung am 19.10.12 war gut besucht (ca. 50 Kinder jeder Altersstufe). Über die Anträge wird der BA in der nächsten Sitzung beraten.

3.2 UA Verkehr

3.2.1 Schulwegkonzept für die Zeit des Kreuzungsumbaus Wintrichring / Allacher Straße (Bericht über den Ortstermin)

Bei dem Ortstermin wurde die Umbaumaßnahme und das Schulwegkonzept besprochen. Die anwesenden Elternbeiräte waren mit den Regelungen zufrieden. Die Arbeiten werden voraussichtlich von den Osterferien bis Ende der Sommerferien 2013 dauern.

Auf Höhe der Kleingärten werden eventuell Baumfällungen erforderlich.
Der BA stimmt diesen Fällungen zu.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

3.2.2 Ortstermin Meggendorfer Straße

Es wurde vereinbart, dass auf der Ostseite der Meggendorfer Straße zwischen Pelkovenstraße und Hardenbergstraße ein absolutes Haltverbot angeordnet werden soll. Auf der westlichen Seite (Baumgraben) soll weiterhin geparkt werden dürfen.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

Sonstiges:

Der Ortstermin in der Baldurstraße bezüglich der Parksituation findet am 14.11.12 um 16.00 Uhr statt.

3.3 UA Bau, Umwelt und Wirtschaft

3.3.1 Bauvorhaben Triebstraße

Die eingegangenen Unterlagen entsprechen den bereits bekannten Plänen.
Der UA hat diese zur Kenntnis genommen.

3.3.2 Bauvorhaben Bunzlauer Platz

Hinsichtlich des Baukörpers und der Nutzung gibt es keine Änderung zu den bereits bekannten Plänen.

Allerdings ist nunmehr die Feuerwehrezufahrt auf der Fläche vor dem Gebäude geplant. Diese Fläche wird daher für den Wochenmarkt zu klein sein. Damit ist eines der Wettbewerbsziele nicht erreicht. Der BA wird dies gegenüber der LBK ansprechen und seine Enttäuschung zum Ausdruck bringen.

Zudem möchte der BA in das Farbkonzept eingebunden werden.

Beschluss (zur Stellungnahme): Zustimmung, einstimmig

3.4.1 Sonstige Berichte

3.4.1 Ortstermin Kanalbau Abensbergstraße

Aufgrund der Problematik der Kellerüberflutungen auf Höhe der Wildermuthstraße gab es inzwischen mehrere Ortstermine. Der BA hatte u.a. vorgeschlagen, das nicht von den Sickerschächten aufgenommene Wasser in den Dorfgraben zu leiten. Dieser Vorgehensweise wurde nunmehr zugestimmt.

Auf Höhe der Haylerstraße soll ein nicht mehr benötigtes, stillgelegtes Rohr zu dem ehemaligen Pumpenhäuschen künftig als Überlaufspeicher genutzt werden.

3.4.2 sonstige Termine und Bekanntgaben

- Frau Salzhuber gibt verschiedene Termine und Einladungen bekannt.
- Die als provisorischer Anprallschutz aufgestellten Betongleitwände in der Bunzlauer Straße sollen demnächst beseitigt und die eigentlich vorgesehene Anprallschutzkonstruktion errichtet werden.
- die Pflanzaktion des BA findet statt am 06.11.12 um 13.00 Uhr. Treffpunkt ist der Moosacher St.-Martins-Platz.

3.4.3 Bericht des Behindertenbeauftragten

Im Rahmen der Aktion „Auf Herz und Rampen prüfen“ des Kreisjugendrings wurden gemeinsam mit der Mittelschule an der Haldenbergerstraße Teile des Stadtbezirks auf seine Barrierefreiheit getestet.

Herr Wnendt übergibt die daraus entstandenen Anregungen und Anträge.

Diese sollen in der nächsten Sitzung zusammen mit den Anträgen aus der Kinder- und Jugendeinwohnerversammlung behandelt werden.

4. Anträge

4.1 Anträge der SPD

4.1.1 Bänke am Moosacher St. Martins-Platz

Am Moosacher St. Martins-Platz sollen mehrere Bänke, ein Papierkorb sowie Hundepoller und Tütenspender aufgestellt werden. Zudem sollen an der nördlichen Längsseite des Hacklhauses Fensterläden angebracht werden.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.1.2 Räume in der VHS für die Geschichtssammlung

Es soll geprüft werden, ob in dem Gebäude des in Moosach geplanten Stadtteilzentrums der Münchner Volkshochschule an der Bunzlauer- / Breslauer Straße die Moosacher Geschichtssammlung untergebracht werden kann.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.1.3 Hundepoller an der Grünfläche Seydlitzstraße / Seydlitzplatz

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.2 **Anträge der CSU**

4.3 **Anträge Bündnis 90 / Die Grünen / ÖDP**

4.3.1 Erneuerung von Verkehrsschildern

Die Verkehrszeichen von der Templestraße in den Amphionpark und über die Fußgängerbrücke (beidseitig) und das Schild „Sonderweg Fußgänger“ links in den Post-sportpark von der Franz-Mader-Straße sollen erneuert werden.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.4 **Anträge der F.D.P.**

5. **Entscheidungen, abschließende Behandlung von Bürgerversammlungsempfehlungen, Budgetangelegenheiten**

5.1 **Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget des BA 10: Förderverein der Artur-Kutscher-Realschule: MFM-Projekt im Oktober 2012**

Es wurde ein Zuschuss in Höhe von 738,75 € beantragt.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

**5.2 Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget des BA 10:
kennzeichenF e.V. - Abteilung Taekwondo: Beschaffung einer Sportmatte**

Es wurde ein Zuschuss in Höhe von 3.117,- € beantragt.
Der Betrag wird auf 500.- € gekürzt. Er soll als Anschubfinanzierung für die Jugendarbeit der evang.-meth. Erlöserkirche dienen.

Beschluss (zur Kürzung): Zustimmung, einstimmig

**5.3 Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget des BA 10:
OSC München: Badminton für Grundschüler/innen**

Es wurde ein Zuschuss in Höhe von 710.- € beantragt.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

**5.4 Entscheidung gemäß Vollmacht des OB:
Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen
a) Olympia-Einkaufszentrum Ost (Riesstraße)
b) Olympia-Einkaufszentrum West (Hanauer Straße)**

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

**5.5 Entscheidung gemäß Vollmacht des OB:
Warenstellage Franz-Marc-Str. 10**

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

6. Anhörungen

**6.1 Änderung der BA-Satzung:
Durchführung von Informationsveranstaltungen zu Brennpunktthemen durch
die Bezirksausschüsse**

Das Direktorium schlägt vor, die BA-Satzung dahingehend zu ergänzen, dass die Bezirksausschüsse im Rahmen ihrer Zuständigkeit Veranstaltungen zur Information oder Erörterung stadtbezirksbezogener Anliegen durchführen können.
Dem Vorschlag des Direktoriums wird zugestimmt.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

**6.2 Vollzug der Baumschutzverordnung:
Weißenböckstr. 1**

Der Fällung wird zugestimmt. Auf Ersatzpflanzung wird Wert gelegt.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

6.3 Sanierung Westfriedhof

Im Laufe der Zeit sind durch Verwitterung, Feuchtigkeit und Abnutzung Schäden an sämtlichen Gebäuden des Westfriedhofs entstanden. Diese betreffen insbesondere die Krypta und die Aussegnungshalle. Auch das Heizsystem sowie die Lautsprecher- und Mikrofonanlage sollen erneuert werden.

Es soll ein barrierefreier Zugang und ein Behinderten-WC entstehen.

Dem Nutzerbedarfsprogramm wird zugestimmt.

Der BA bittet um Auskunft hinsichtlich des genauen Zeitablauf der Maßnahme. Zudem wird angefragt, ob die Aussegnungshalle während der Sanierung in Betrieb bleibt. Außerdem wird gefordert, dass durchgehend eine behindertengerechte Toilette zur Verfügung stehen muss (z.B. in Form eines Containers).

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

Die restlichen Tagesordnungspunkte 7. und 8. wurden vorher in den Fraktionen behandelt und werden deshalb nicht mehr aufgeführt.

München, 30.10.2012

genehmigt:



Johanna Salzhuber
Vorsitzende

für das Protokoll:

Michael Steiner
BA-Geschäftsstelle